Deutsche Bedienungsanleitung

für den

Bearcat UBC 244CLT Empfänger



Tischscanner mit 30 Speichern

Hinweis:
In einigen Fällen kann es hilfreich sein, wenn Sie die englische Anleitung mit zu Hilfe nehmen. (Bilder, Skizzen)

Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergegeben werden. Jegliche Änderungen, etc. sind nicht erlaubt.
Weitere Bedienungsanleitungen sind auch unter: www.thiecom.de zu finden.
Änderungen, Fehler, Irrtümer vorbehalten!

ACHTUNG!
Das Abhören von Frequenzen, die nicht für die Allgemeinheit bestimmt sind, ist bei Strafe verboten! Informieren Sie sich über die aktuelle Gesetzeslage z.B. unter www.regtp.de ! (Also: Nur Rundfunk hören!)

Der UBC244CLT trägt das CE Zeichen. (EMC und R&TTE) Der Ersteller dieser Anleitung ist nicht der Inverkehrbringer dieses Modells in die EU.

Wichtig!

Der UNIDEN **UBC244CLT** benötigt **10 Volt AC** Wechselstrom, was recht unüblich ist. Sie können deshalb **NUR** das original mitgelieferte Steckernetzgerät benutzen! Sollte dieses Steckernetzgerät einmal kaputt gehen, so müssen Sie es gegen das Original Steckernetzgerät auswechseln! Niemals andere, universelle Steckernetzgeräte anschließen. Dieses kann zur Zerstörung des Gerätes führen und fällt nicht unter Garantie. Bezeichnung des original Steckernetzgerätes: **AC-144U**

Bitte lesen Sie die **WARNHINWEISE** am Ende dieser Anleitung genau!

EINFÜHRUNG:

- Der **UNIDEN UBC244CLT** gehört zu den „unkomplizierten" Scannern. Seine Handhabung ist sehr einfach und übersichtlich gehalten.
- Alle wichtigen Funktionen werden wir hier anhand von Beispielen erklären.
- Grundsätzlich hängt ein guter Empfang immer von günstigen Standorten und letztendlich auch von einer guten Antenne ab.
- Die mitgelieferte Teleskopantenne Modell AA147, sorgt sicherlich für einen ausreichenden Empfang regionaler Funkstationen.
- Wesentlich bessere Ergebnisse erzielen Sie durch den Einsatz externer Scanner-Stationsantennen.
- Ihr Fachhändler wird Sie gerne Beraten.
- Bitte beachten Sie, dass der Scanner nichts von alleine empfangen kann.
- Sie müssen eine genaue Frequenz in einen der **30** Speicher einprogrammieren. Erst dann ist ein Empfang möglich!
- **Achtung!** Wie bei fast allen Bearcat Scannern üblich, so läuft auch beim **UBC244CLT** die Rauschsperre „rückwärts" Also ganz zugedreht ist auf…
- Bevor Sie mit dem richtigem Programmieren der Speicher beginnen, sollten Sie einige Übungsdurchläufe machen.
- Sie können jeden Speicher **beliebig** oft wieder überschreiben.
- Der UBC244CLT hält etwa **7** Tage ***stromlos*** seine gespeicherten Daten. Danach müssen Sie alles wieder neu eingeben. (nicht überprüft)

- Der **UNIDEN BEARCAT UBC244CLT** verfügt über eine sog. Bandplanumschaltung (**Taste BAND**) Mit dieser Funktionen können Sie zwischen zwei voreingestellten Bandplänen umschalten. Unter technische Daten können Sie die Unterschiede zwischen den einzelnen Bandplänen nachlesen.

- Der **UBC244CLT** hat als Antennenbuchse die sog. „Alte-Autoradiobuchse“. Für den Anschluss anderer Antennen, gibt es einen sog. BNC-Adapter mit kurzem Kabelende.

- Der **UBC244CLT** kann seine Verwandtschaft zu seinem US-Kollegen, dem BC-244CLT nicht verheimlichen, so kennt die eingebaute Uhr nur die 12 Stundenanzeige. **A** steht für „vor 12 Uhr“ und **P** für „nach 12 Uhr“.

- Hier noch einmal der wichtige Hinweis: **NUR** das original Steckernetzgerät des Herstellers verwenden. Der **UBC244CLT** benötigt als Versorgungsspannung **10 Volt AC**, was recht unüblich ist.

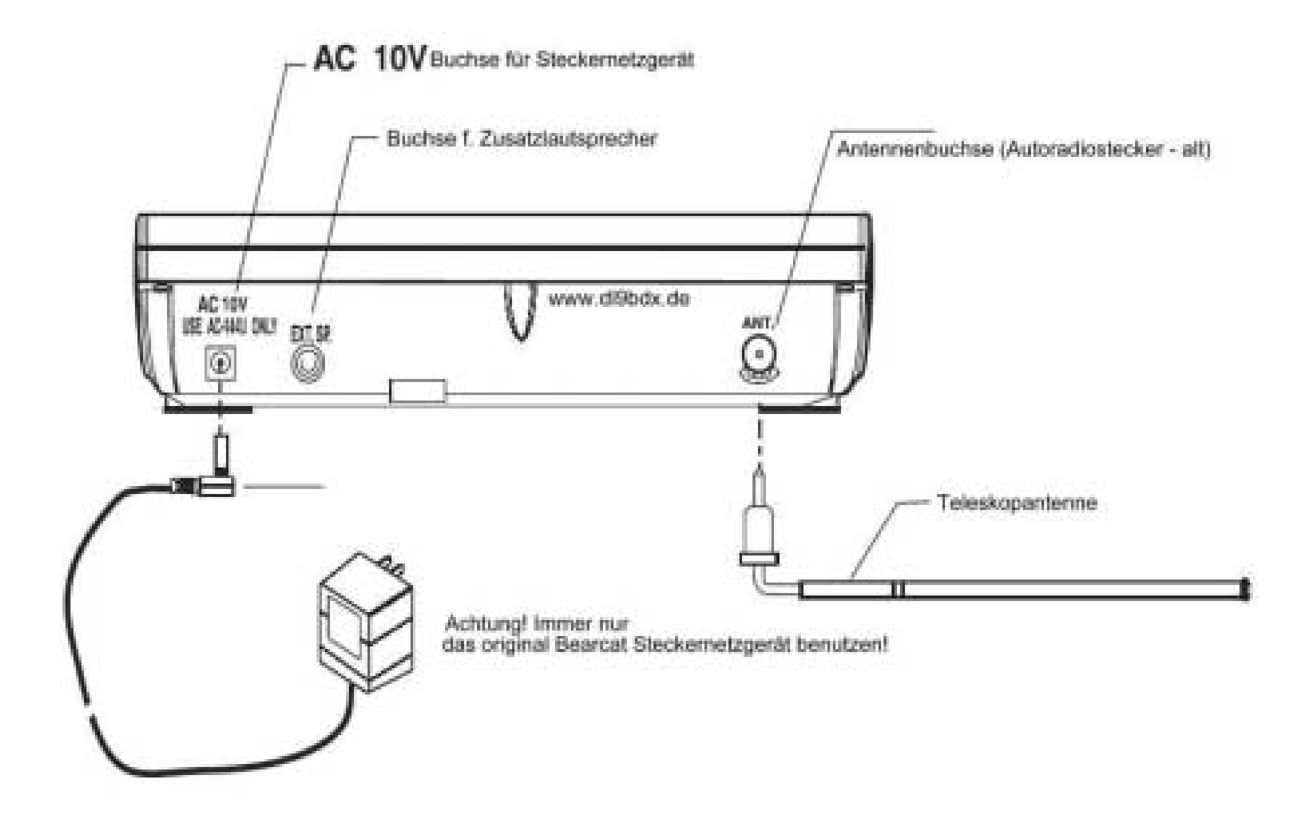
- Nehmen Sie niemals selber Reparaturen oder Servicearbeiten selber vor. Dieses darf nur vom qualifizierten Fachhandel vorgenommen werden.

Mitgeliefertes Zubehör:

- Gerät
- Teleskopantenne
- Steckernetzgerät
- Anleitung

Aufbau und Anschluss des UBC244CLT

Wie schon erwähnt, nur das original mitgelieferte Zubehör verwenden.

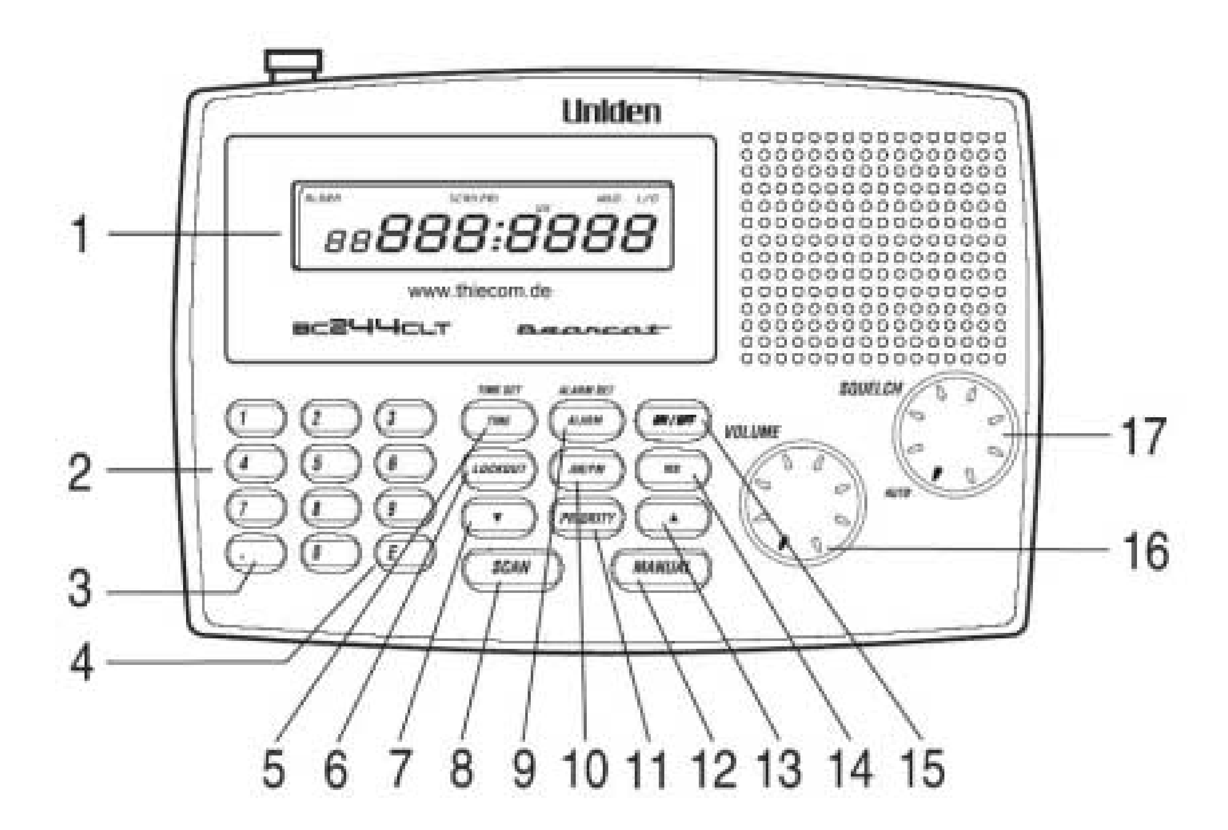


- **Wichtig!** Der Scanner muss mindestens mit einer Frequenz programmiert werden, sonst ist generell kein Empfang möglich. Diese Frequenz muss innerhalb der möglichen Frequenzbereiche des **UBC244CLT** liegen. Falsche Eingaben werden mit ERROR im Display angezeigt.

- Beim ersten Einschalten zeigt der **UBC244CLT** möglicherweise **All Loc Out** im Display an. Dieses bedeutet, dass kein Speicherplatz mit einer Frequenz programmiert ist.

- **Bandplan umschalten:** Gerät einschalten, Taste **BAND 1 / 2** drücken, band- blinkt, Taste ▲oder ▼ drücken und mit Taste **E** die Eingabe bestätigen.

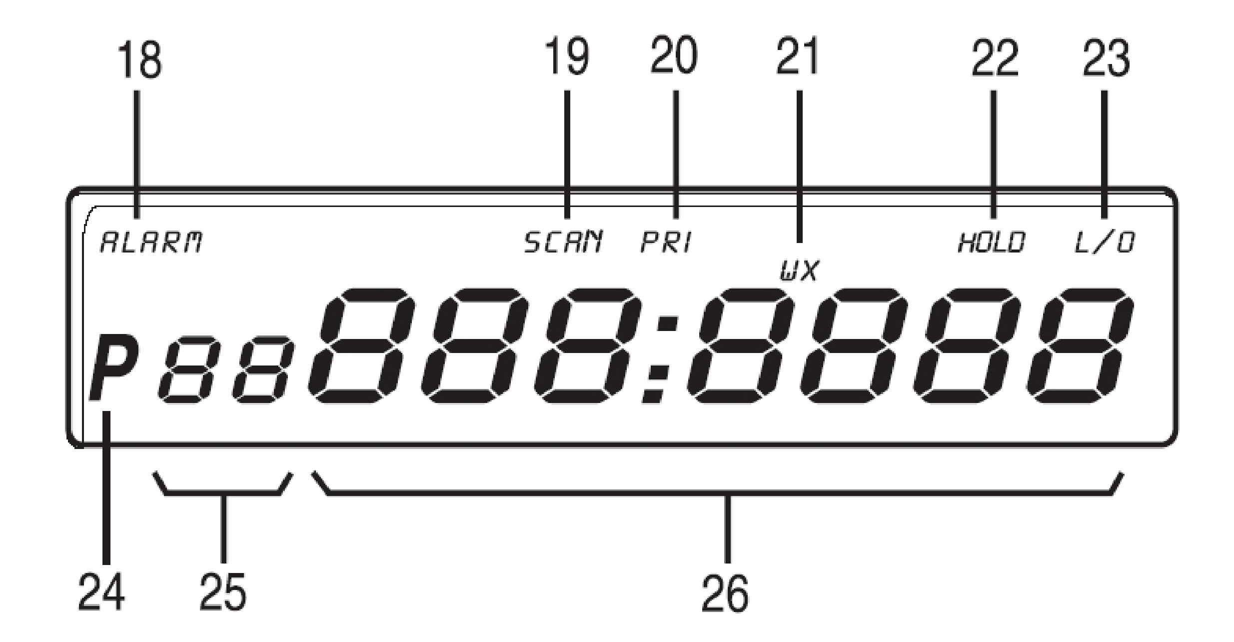
Die Bedienelemente:



1. **LC-Display.** Zeigt u.a. Frequenz, Speicherplatz, Funktionen und Uhrzeit an.
2. Tastaturfeld
3. **Dezimal Taste.** Wird benötigt um MHz von kHz zu Trennen. (145 . 550 MHz)
4. **E Taste** ENTER-Taste (Eingabebestätigung)
5. **Uhrzeit-Taste** Aufruf und Einstellung der Uhrzeit
6. **LOCKOUT Taste** Speicherplätze ausblenden
7. **▼ Taste.** Für Minuteneinstellung, Bandplanwahl, Speicherplatz abwärts.
8. **SCAN Taste** Startet den Speicherplatzsuchlauf.
9. **ALARM Taste** Ein/Aus für Alarmfunktion
10. **AM/PM Taste** Auswahl AM oder PM Uhrzeit
11. **PRIORITY Taste** Aufruf der Prioritätskanalfunktion. Wenn aktiv, so wird im Display ein **P** angezeigt.
12. **MANUAL Taste** für Kanal-Direktaufruf.
13. **▲ Taste** Minuteneinstellung, Bandplanauswahl oder Kanalumschaltung (rauf)
14. **BAND** Auswahl des Bandplans
15. **ON/OFF** Einschalten bzw. Ausschalten des Gerätes.
16. **VOLUME** Lautstärkeregler.
17. **SQUELCH** Einstellung der Rauschsperre. Möglichst nur so zudrehen, dass gerade das Grundrauschen nicht mehr hörbar ist.

TIPP! *Kanal-Direktaufruf! Gewünschten Speicherplatz über die Tastatur eingeben und dann Taste E drücken, oder mit MANUAL schrittweite weiterschalten.*

Das LC-Display

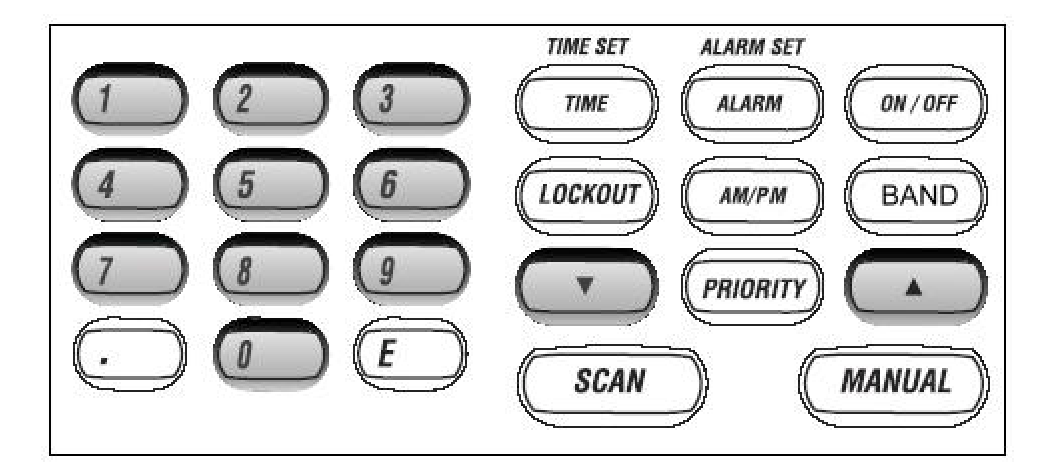


18. **ALARM**-Funktion aktiv
19. **SCAN** Suchlauffunktion aktiv
20. **PRI** Prioritätskanalfunktion aktiv
21. **-**
22. **HOLD** Gerät ist im MANUAL-Modus
23. **L/O** Lockout Funktion auf dem gerade eingestellten Kanal aktiv
24. **P** Zeigt an, dass der gerade eingestellte Kanal als Priorität eingestellt ist.
25. **Channel** Aktueller Speicherplatz
26. Frequenz / Uhrzeit

Hinweise:

- Ist der Scanner im sog. **SCAN-Modus** (Suchlauf), so wird im LC-Display **SCAN** angezeigt.
- Ist der Scanner im **Prioritätskanal-Modus**, so unterbricht er ca. alle 2 Sekunden den Empfang und schaltet auf den Prioritätskanal um. Es kommt dabei zu einer Unterbrechung in der Wiedergabe.
- **Lockout** blockiert einen Speicherplatz für den Suchlauf. Er wird aber nicht gelöscht und kann über eine Direktanwahl wieder aufgerufen werden und die Lockout-Funktion kann dann für diesen Kanal wieder aufgehoben werden.

Das Tastaturfeld:



TIME	Uhrzeit
ALARM	Alarm-Funktion
ON/OFF	Gerät Einschalten oder Ausschalten
LOCKOUT	Lockout Taste
AM/PM	Uhrzeitumstellung
BAND	Bandplanumschaltung
▲▼	Rauf- Runter Tasten für diverse Einstellungen
SCAN	Automatischer Suchlauf SCAN (Speicherplatzsuchlauf)
MANUAL	Scanner verbleibt auf einen bestimmten Kanal
0-9	Tasten für Frequenz/ Uhrzeit Eingaben
• **.**	Dezimalpunkt. Trennt MHz von kHz. (z.B. 145 **.** 550 MHz)

Tipp für schnelle Leser: *Frequenz eingeben:*
Beispiel: 145.550 MHz in Speicherplatz 7 bringen

- 7
- MANUAL
- 1 4 5 . 5 5 0 E
- das war´s

Uhrzeit einstellen: (erstmalig)

- Gerät ausschalten
- 12:00 P blinkt
- Über das Tastaturfeld die gewünschte Uhrzeit einstellen. (Beispiel: 11:45 Uhr – einfach die Tasten **1 1 4 5** drücken
- Mit Taste **AM/PM** AM oder PM auswählen
- Eingabe mit Taste **E** abschliessen.
- Um eine bereits eingegebene Uhrzeit zu Ändern, muss die Taste **TIME** so lange gedrückt werden, bis die Uhrzeit anfängt zu Blinken.



Hinweis: Sie können auch die Uhrzeit einstellen, wenn der **UBC244CLT** eingeschaltet ist. Taste **TIME** so lange drücken, bis die Uhrzeit blinkt und dann die Einstellungen vornehmen und mit Taste **E** abschliessen.

ALARM-Uhrzeit einstellen:

- Um die Alarmfunktion nutzen zu können, muss die Uhrzeit bereits eingestellt sein.
- Weckt der **UBC244CLT** mit seiner Alarmfunktion, so ertönen langsam lauter werdende Piep-Töne. Diese können durch Drücken irgendeiner Taste (ausser ALARM) für **9** Minuten abgeschaltet werden. Danach fängt der **UBC244CLT** wieder an mit der Weckfunktion.
- Wird keine Taste gedrückt, so piept der **UBC244CLT** 15 Minuten lang!
- Taste **ALARM** schaltet die Weckfunktion wieder ab. Im Display wird dann nicht mehr ALARM angezeigt.
- Schalten Sie den Scanner zwischen den Alarmintervallen ein, so ertönen danach keine Piep-Töne, sondern der Scanner nimmt seine Aktivität auf.

ALARM-Zeit einstellen:

- Taste **ALARM** drücken
- Alarmzeit über die Tastatur eingeben
- **AM/PM** auswählen
- Mit Taste **E** Eingabe abschliessen.

Hinweis: Um die **ALARM-Funktion** Ein- bzw. Abzuschalten muss die Taste **ALARM** gedrückt werden. Ist die Funktion aktiviert, so wird im LC-Display **ALARM** angezeigt.



Rauschsperre (Squelch) einstellen:

- Die Funktion dient zur Unterdrückung des Grundrauschens wenn keine Signale empfangen werden.
- Drehen Sie die Rauschsperre nur gerade so zu, dass das Grundrauschen nicht mehr hörbar ist.
- Je weiter die Rauschsperre zugedreht wird, umso stärker müssen die Empfangssignale sein, damit die Rauschsperre wieder öffnet.

Bandplan umschalten:

- Der **UBC244CLT** verfügt über zwei voreingestellte Bandpläne.
- Die Bandpläne haben unterschiedliche Frequenzbereiche und Schrittweiten.
- Für Anwender in **Deutschland** empfiehlt sich die Einstellung **BANDPLAN 1**

Umschalten mit:

- Gerät einschalten
- Taste **BAND 1 / 2** drücken
- **bAnd-1** oder **bAnd-2** fängt an zu Blinken.
- Mit den Tasten ▼▲ den gewünschten Bandplan auswählen.
- Eingabe mit Taste **E** abschliessen.

Eine Frequenz abspeichern:

Das Abspeichern einer Frequenz ist beim Bearcat **UBC244CLT** denkbar einfach. Alle wichtigen Parameter, wie Modulationsart und Schrittweite sind bereits über den Bandplan voreingestellt. Sie müssen lediglich die gewünschte Frequenz eingeben.

Hier ein Beispiel:

Es soll die Frequenz **145.550** MHz in den Speicherplatz **7** gebracht werden.

- Gerät einschalten
- Taste **MANUAL** drücken
- Taste **7** für den Speicherplatz 7
- Taste **MANUAL** drücken
- Jetzt **1 4 5 . 5 5 0** eingeben
- Mit Taste **E** die Eingabe abschliessen.
- Der **UBC244CLT** wird nach korrekter Eingabe im Display u.a folgendes anzeigen. **7** für Speicherplatz und **145.5500** für die Frequenz.
- **Fehlerhafte** Eingaben werden mit **ERROR** im Display angezeigt.
- Den Versuch eine Frequenz doppelt abzuspeichern merkt der **UBC244CLT.** Er zeigt dann während der Eingabe den Speicherplatz an, wo bereits die Frequenz abgespeichert ist. Der Speicherplatz der programmiert werden soll, blinkt und wird kleiner angezeigt.

- Sie können aber trotzdem bestimmen, ob die Frequenz doppelt angelegt werden soll. Einfach mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Tasten **MANUAL** oder ▼▲ können weitere Speicherplätze aufgerufen werden.
- Speicherplatz-Direktaufruf ist auch möglich: Speicherplatznummer eingeben und dann mit Taste **E** bestätigen.
- Bereits gespeicherte Speicherplätze (Kanäle) können beliebig überschrieben werden.
- Ein Speicherplatz kann durch die Eingabe von **0** wieder gelöscht werden. (Mit Taste **E** bestätigen)

MANUAL-Modus:

Aufruf mit Taste **MANUAL**. Der Scanner bleibt auf dem eingestellten Speicherplatz egal, ob er etwas empfängt, oder nicht.

SCAN-Modus:

- Vorraussetzung für diese Funktion ist, dass mindestens **2** der 30 möglichen Speicherplätze programmiert sind.
- Taste **SCAN** aktiviert den Speicherplatzsuchlauf.
- Im Display läuft die Anzeige **SCAN**
- Wird ein Signal auf einem der Speicherplätze empfangen, so stoppt der Scanner auf dem aktiven Speicherplatz.
- Wird der Funkverkehr beendet, so verweilt der Scanner noch ca. 2 Sekunden auf dem Speicherplatz.
- Wird weiterhin kein Signal empfangen, so startet der Suchlauf neu.
- Taste **MANUAL** schaltet den Suchlauf **SCAN** wieder ab und der **UBC244CLT** ist im **MANUAL-Modus.**

Prioritäts-Kanal-Funktion:

- Der Speicherplatz 1 kann als bevorzugter Speicherplatz angesehen werden. (Werkseinstellung)
- Es ist möglich auch einen anderen Speicherplatz für diese Funktion zu Bestimmen.
- Taste **PRIORITY** schaltet diese Funktion Ein- oder Aus.
- Ist **PRIORITY** aktiv, so wird ein P für den **PRIORITÄTSKANAL** angezeigt und **PRI** für aktiv.
- Ist diese Funktion aktiv, so schaltet der Scanner alle paar Sekunden auf den PRIORITÄTSKANAL um, egal welche Funktion eingestellt ist. (ausser Timer)
- Es kommt zu kurzzeitigen Unterbrechungen in der Wiedergabe, da der Scanner ja nicht über zwei Empfänger verfügt.

EIN- oder Aus: Taste **PRIORITY** drücken

- **Einen anderen Speicherplatz als Prioritätskanal bestimmen:** Taste **PRIORITY** solange drücken, bis ein Doppel-Piep ertönt.

Lockout Funktion:

- **Lockout** bedeutet einen Speicherplatz für künftige Suchläufe (SCAN) auszublenden.
- Der Speicherinhalt wird aber nicht gelöscht.
- Theoretisch können alle Speicherplatz mit **Lockout** belegt werden, was aber nicht sinnvoll ist.
- Ein mit **Lockout** markierter Speicherplatz kann über den Direktaufruf, oder über **MANUAL** wieder aufgerufen werden.
- Die Funktion kann wieder aufgehoben werden.
- Taste **LOCKOUT** dient zum Ein- Ausschalten dieser Funktion
- Im LC-Display wird bei dem so markierten Speicherplatz **L/O** angezeigt.

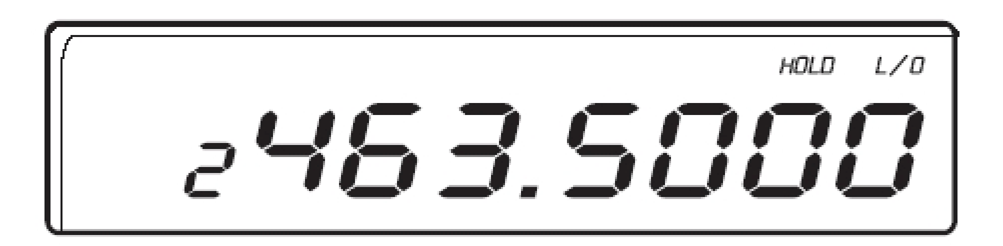
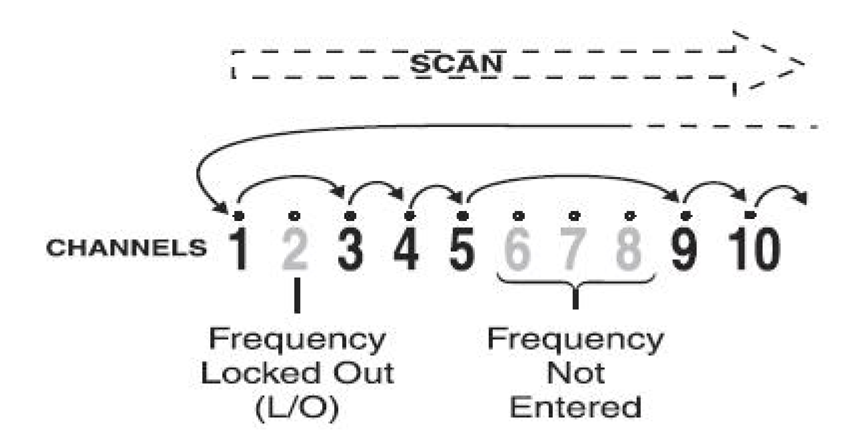


Bild zeigt Speicherplatz **2** ist mit **Lockout** markiert. **HOLD** zeigt an, dass der Scanner im MANUAL-Modus ist.



Beispiel einer Lockout-Programmierung. Speicherplatz **2** ist mit **Lockout** belegt und die Speicherplätze **6, 7, 8** sind noch **nicht** programmiert.

Hinweis: All Loc Out im Display bedeutet, dass kein Speicherplatz programmiert ist.

Technische Daten:

- **Bandplan 1**

Frequenzbereiche	Raster	Modulation
66.0000 - 84.0100 MHz	5 kHz	FM
84.0150 - 87.2550 MHz	5 kHz	FM
87.2600 - 88.0000 MHz	5 kHz	FM
137.0000 - 143.9950 MHz	5 kHz	FM
144.0000 - 145.9875 MHz	12.5 kHz	FM
146.0000 - 174.0000 MHz	5 kHz	FM
406.0000 - 439.9875 MHz	12.5 kHz	FM
440.0000 - 469.9875 MHz	12.5 kHz	FM
470.000 - 512.000 MHz	12.5 kHz	FM

- **Bandplan 2**

Frequenzbereiche	Raster	Modulation
66.0000 - 88.0000 MHz	12.5 kHz	FM
137.0000 - 143.9950 MHz	12.5 kHz	FM
144.0000 - 147.9950 MHz	12.5 kHz	FM
148.0000 - 174.0000 MHz	12.5 kHz	FM
406.0000 - 419.9875 MHz	12.5 kHz	FM
420.0000 - 449.9875 MHz	12.5 kHz	FM
450.0000 - 469.9875 MHz	12.5 kHz	FM
470.0000 - 512.0000 MHz	12.5 kHz	FM

Bandpläne sind umschaltbar

- **Speicher:** 30
- **Scangeschwindigkeit:** bis zu 12 Schritte pro Sekunde
- **Stromversorgung:** 10 Volt AC!, 220 Volt Steckernetzgerät im Lieferumfang enthalten.
- **Maße:** 205x73x139mm
- **Gewicht:** ca. 460g
- **NF-Leistung:** ca. 0,85 Watt bei 10% Klirrgrad
- **Empfindlichkeit:** ca. 0.4 - 0.6µV bei 12dB SINAD
- **Anschlüsse:**
  - DC-Buchse
  - Antennenbuchse (alte Autoradionorm)
  - Zusatzlautsprecherbuchse
- **Betriebstemperatur:** ca. -20° to +60° C
- **Delay-Zeit:** 2 Sekunden

Wichtige Warnhinweise und Informationen zu diversen Produktgruppen. Bitte sorgsam durchlesen und beachten!

Wir empfehlen bei weiteren Fragen den Fachhandel und/oder die Regulierungsbehörde Telekom Post www.regtp.de anzusprechen.

Wichtige Warnhinweise:

Wasser meiden!
Betreiben Sie Ihr Gerät niemals im Wasser anderen Flüssigkeiten oder mit feuchten Händen. Vor allem nicht, wenn es über das Netzteil/Ladegerät an das (230Volt) Wechselstromnetz angeschlossen ist!
Feuchte Räume meiden!
Betreiben Sie Ihr Gerät niemals in feuchten Räumen wie z.B. einem Badezimmer!

Richtige Spannung(en) benutzen (und richtiges Zubehör)
Betreiben Sie Ihr Gerät immer mit der richtigen Spannung. **Benutzen Sie nur original empfohlenes Zubehör. Sprechen Sie den qualifizierten Fachhandel an.** Achten Sie auf den richtigen Anschluß bzw. der Polung! Batterien und Akkus entsprechend den Anleitungen einsetzen. Batterien und Akkus gehören in den Sondermüll. Wenn Sie Geräte längere Zeit nicht nutzen, Batterien und Akkus entnehmen. Zuleitungen vorsichtig behandeln, nicht knicken oder beschädigen. Kontakte immer sauber halten. Nicht zu viele Geräte an eine Steckdose anschließen. Das gilt auch für mobile Stromversorgungen. Stecker fest und richtig gepolt einsetzen. Ladegeräte sind keine Netzgeräte. Aufladen = Gerät abschalten, sonst können ernste Schäden die Folgen sein.
Keinen Draht in Ihr Gerät einführen.
Stecken Sie niemals metallische oder andere Drähte, etc. durch Öffnungen Ihres Gerätes.
Keine Veränderungen!
Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor, sonst entfallen Garantien und möglicherweise die Zulassung(en)!
Bei beschädigten Gehäusen oder Zubehör:
Sofort alle Stromversorgungen, etc. entfernen und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Niemals selber Reparaturen durchführen! Lassen Sie diese nur vom qualifizierten Fachhandel durchführen. Andernfalls könnten ernsthafte gesundheitliche Schäden sowie Schäden am Gerät bzw. seiner Umgebung die Folgen sein! Garantieverlust und Zulassungsverluste!
Bei Gewitter/Unwetter/etc.
Geräte niemals bei Gewitter, etc. nutzen. Entfernen Sie alle Stromversorgungen und Antennenanschlüsse. Auch vor längerer Abwesenheit.
Autofahrten, etc.
Geräte wie Scanner oder Funkgeräte, etc. nicht im Fahrzeug nutzen. Widmen Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Straßenverkehr. Bei Montage im Kraftfahrzeugen unbedingt die einschlägigen Sicherheitsvorschriften einhalten. TÜV oder den qualifizierten Fachhandel vor Einbau ansprechen!
Defekte Geräte:
Haben Sie das Gefühl Ihr Gerät ist defekt? Sofort abschalten und den qualifizierten Fachhandel ansprechen. Keine Reparaturen selber durchführen.
Netzleitungen, etc:
Bei Netzbetrieb unbedingt auf Sicherheit achten. Beschädigungen wie Knicke vermeiden, nicht über wärmeerzeugende Gegenstände führen. Scharfe Kanten meiden. Keine Feuchtigkeiten, etc.
Vibrationen, Erschütterungen, etc:
Vermeiden Sie Vibrationen und/oder Erschütterungen. Geräte nicht fallen lassen. Nicht an Netzkabeln ziehen. Batterien/Akkus richtig einsetzen und bei Abwesenheit alle Stromversorgungen entfernen. Nur geeignete Stromversorgungen benutzen. Niemals Batterien/Akkus ins Feuer werfen. Sondermüll! Bei längerer Lagerung alle Stromversorgungen entfernen. Verbrauchte Batterien/Akkus sofort entfernen und dem Sondermüll zuführen.
Lautstärke:
Stellen Sie die Lautstärke Ihres Gerätes immer nur so laut ein, dass Sie eine klare verständliche Wiedergabe haben. Bei Kopfhörereinsatz alle Lautstärken zurückdrehen. Sonst kann dauerhafte Schädigung Ihres Hörvermögen die Folge sein.

Einsatz in öffentlichen Gebäuden, Flugzeugen, Krankenhäusern, etc:
Unbedingt den Anweisungen des Personals Folge leisten. Informieren Sie sich, ob Sie Ihr Gerät überhaupt dort einsetzen dürfen. (lieber zuhause lassen...) **Rechtsvorschriften beachten!** Geräte nicht im Umkreis von Personen mit z.B. Herzschrittmachern betreiben. Bei Mitnahme in **andere Länder** unbedingt vor Antritt der Reise die dort gültigen Vorschriften erfragen und beachten.
Geräte nur nutzen für:
Nutzen Sie alle Geräte nur für den Verwendungszweck, für den sie bestimmt sind. Niemals Geräte zweckentfremden.

Reinigungen:
Geräte nur mit für sie (Sie) zugelassenen Reinigungsmitteln säubern. Kein Wasser, scharfe Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten nutzen. Nur einen weichen, sauberen Lappen benutzen. Keine Teile abschrauben oder entfernen.
Garantien/Gewährleistungen:
Beachten Sie unbedingt die Warnhinweise, sonst können Garantien, Zulassungen, etc. erlöschen.
Bei Störungen:
Sollte Ihr Gerät Störungen anderer Geräte verursachen, oder Ihr Gerät wird selber gestört, sofort Gerät abschalten. Räumliche Trennung empfohlen. Fachhandel ansprechen.
Datenverluste:
Viele Geräte wie Scanner oder Funkgeräte verfügen über interne Datenspeicher. Werden solche Geräte über eine gewisse Zeit „stromlos“ gehalten, so können diese Daten endgültig verloren gehen.

Scanner und andere Empfänger bzw. Empfängerteile, etc. – Empfang allgemein...

Rechtsvorschriften beachten! Auch sog. Scanner sind Rundfunkempfänger und können im Rahmen der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen von jedermann gekauft, besessen und betrieben werden. Der§86 des Telekommunikationsgesetzes (Abhörverbot, Geheimhaltungspflicht der Betreiber von Empfangsanlagen) bestimmt in diesem Zusammenhang in seiner Fassung vom 25.07.1996 unter anderem: „**Mit einer Funkanlage dürfen Nachrichten, die für die Funkanlage nicht bestimmt sind, nicht abgehört werden.** Der Inhalt solcher Nachrichten sowie die Tatsache ihres Empfangs dürfen, auch wenn der Empfang unbeabsichtigt geschieht,...anderen nicht mitgeteilt werden. ... Das Recht, bestimmte Funkaussendungen zu empfangen, ... bleibt unberührt.“ (Also: Nur öffentlichen Rundfunk hören, „versehentlich falsch gespeicherte Frequenzen sofort aus Speichern löschen..) Mehr Informationen auch im Internet unter www.regtp.de oder vom qualifiziertem Fachhandel.
Verschlüsselte Aussendungen dürfen nicht entschlüsselt werden.

Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit der gemachten Informationen übernommen. Die Nutzung erfolgt auf Ihr alleiniges Risiko. Keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung dieser Anleitung entstehen können. Auch nicht dritten gegenüber. Diese Anleitung soll nur als unverbindliche Hilfe zur Original-Anleitung dienen. Technische Daten wurden nicht überprüft. Der Ersteller dieser Anleitung ist nicht der Inverkehrbringer dieses Modells in die EU.